



Letter from Herman Mark to Max Bredig, May 23, 1928

Mark, H. F. (Herman Francis). "Letter from Herman Mark to Max Bredig, May 23, 1928," May 23, 1928. Papers of Georg and Max Bredig, Box 8, Folder 34. Science History Institute. Philadelphia.

<https://digital.sciencehistory.org/works/857yhz9>.

Courtesy of the Science History Institute, prepared June 15, 2025 02:09 UTC

Transcribed by Jocelyn R. McDaniel

Transcription

Image 1

Professor Dr. H. Mark
I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft
Hauptlaboratorium

Ludwigshafen a. Rh., den 23. Mai 1928. Kz.

Herrn Dr. M.A. Bredig, Chem.Lab.der Univ.
München
Arcisstrasse 1.

Lieber Herr Dr. Bredig!

Leider hat sich in München nicht recht die Gelegenheit gegeben, mit Ihnen etwas ausführlicher zu sprechen. Ich habe aber über Sie sehr viel mit Herrn Professor Fajans und Herrn Professor Weissenberg gesprochen, welche letzterer mir die neue für Sie in Frage kommende Möglichkeit am Kaiser Wilhelm-Institut erzählt hat.

Ich hatte auch gestern mit Ihrem Herrn Vater eine Unterredung in Karlsruhe und möchte Ihnen gerne den wesentlichen Inhalt derselben kurz mitteilen: Ich glaube, Sie müssen vollkommen frei und unbeeinflusst Ihren Entschluss bezüglich der Berlin Stellung fassen. Fällt er zu Gunsten dieser Stellung aus, dann wünsche ich Ihnen viel Erfolg und eine rasche Entwicklung in der Richtung der akademischen Laufbahn. Sollte Sie nach einem oder mehreren Jahren doch wieder das Bedürfnis haben, eine weniger exponierte Stelle aufzusuchen, dann wird eine Bewerbung bei der I.G. auch dann immer noch möglich sein. Sollten Sie aber auf die Berliner Stelle verzichten und sich jetzt gleich bei uns bewerben wollen, so glaube ich auch mit grosser Wahrscheinlichkeit, dass ich Sie hier in mein Laboratorium bekommen kann. Wir würden in diesem Falle gelegentlich noch über die Art Ihrer Beschäftigung hier sprechen können; es müsste keineswegs eine röntgenographische Arbeit sein, die Sie übernehmen sondern

Image 2

(page 2)

-2-

23. Mai 1928.

Fortsetzung zum Schreiben an Herrn Dr. M.A. Bredig, Karlsruhe

ich würde hier an ein physikalisch-chemisches Thema (Reaktionsgeschwindigkeit oder Kolloid-Physik) denken.

Sollte der letztere Fall eintreten, dann wäre ich Ihnen recht dankbar, wenn Sie mich, bevor Sie Ihre Bewerbung bei der I.G. erneuern, privat verständigen würden, damit ich hier die diesbezüglichen Schritte beim Büro unternehmen kann.

Ich grüsse Sie bestens als

Ihr immer sehr ergebener

H. Mark